

Ev. Kirchen am Reinhardswald

Immenhausen | Mariendorf | Mönchehof | Hohenkirchen |
Holzhausen | Wilhelmshausen | Knickhagen

GEMEINDE *Leben*



Überregionaler Teil

- S. 3: Geistlicher Impuls
S. 4: Reisesegen 2go
S. 5: Neuer Dekan und Kontakte
S. 6-9: Gottesdienstplan mit Pflegeheimen

Jugendarbeit

- S. 10-14: Berichte von Arne Marinelli
S. 15: Kirche Kunterbunt und on fire-Jugendgottesdienste
S. 16: Kinderrätsel

Immenhausen-Mariendorf

- S. 17: Neues aus Mariendorf
S. 18: Drei Konfirmationsjahrgänge auf einer Seite
S. 19: Gemeindefest und Tauffest
S. 20: Kronkorkenaktion und Offene Kirche
S. 21: Familiennachrichten und Kontakte

Mönchehof-Hohenkirchen

- S. 22: Konfirmation Hohenkirchen
S. 23: Konfirmation Mönchehof
S. 24: Nachruf und Umfrageergebnis
S. 25: Tauf-Gemeindefest
S. 26: Familiennachrichten und Kontakte

Holzhausen-Wilhelmshausen-Knickhagen

- S. 27: Förderverein Marienbasilika Wilhelmshausen
S. 28: Rückblick Ostern
S. 29: Ostern, Aktive Gemeinde und Offene Tür
S. 30: Konfirmanden 2024
S. 31: Familiennachrichten und Kontakte

- Rückseite:** Veranstaltungen im Kooperationsraum

„Offen für Vielfalt – Geschlossen gegen Ausgrenzung“

Die Initiative für Vielfalt sowie gegen jegliche Ausgrenzung von Menschen in Gesellschaft

und Arbeitswelt wird durch die Landeskirche und uns unterstützt: <https://www.ekkw.de/aktuell/32604.htm>



Impressum:

GEMEINDELeben

Herausgeber im Auftrag der Kirchengemeinden Immenhausen, Mariendorf, Mönchehof, Hohenkirchen, Holzhausen, Wilhelmshausen und Knickhagen.

Anschrift: Kirchenbüro Reinhardswald, Kampweg 17, 34376 Immenhausen, Telefon 05673 925508, E-Mail: kirchenbuero.reinhardswald@ekkw.de

Redaktion: Pfarrer Holger Hermann (V.i.s.d.P.), Heike Jordan (Verwaltungsassistentin), Jutta Finis, Regina Landgrebe, Mareike Hofmeyer, Birgitt Neukirch, Gisela Waldeck, Heidi Garthoff, Christof Fleck, Susanne Linnenweber

Auflage: 6450 Exemplare

GEMEINDELeben erscheint viermal im Jahr, orientiert am Kirchenjahr.

Druck: GemeindebriefDruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen
Gütezeichen „Blauer Engel“

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. August 2024

Das Copyright für den Inhalt und die Gestaltung von **GEMEINDELeben** liegt bei der Redaktion.

Wiedergabe nur mit schriftlicher Genehmigung. Keine Gewähr für eingesandte Bilder und Texte. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Redaktion behält sich das Recht auf Korrekturen und Kürzungen vor. Mit Autorenangabe versehene Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



www.blauer-engel.de/luz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Liebe Leserinnen und Leser,

Vertrauen ist die Basis gelingender menschlicher Beziehungen: Ich bin gewiss, ich kann mich auf den oder die anderen verlassen - obwohl ich nur sein bzw. ihr Wort habe.

Vertrauen birgt Zukunft in sich, ist das Versprechen, dass, was jetzt noch nicht absehbar ist, trotzdem erreichbar bleibt, der Weg ein Ziel hat. Die Bibel beschreibt Vertrauen

als „Feststehen in dem, was man erhofft, Überzeugtsein von Dingen, die man nicht sieht“ (Hebräer 11,1).

Wem kann ich noch vertrauen? Auf was kann ich mich verlassen?

Alles scheint in Bewegung geraten zu sein, Grenzen lösen sich auf zwischen wahr und falsch, Realität und Virtualität. Und je mehr wir zu wissen, zu beherrschen und zu kontrollieren meinen, desto größer wird die Unsicherheit, weil sich immer neue Fragen stellen. Woher kommt uns Rettung und Hilfe? Wer schenkt Versöhnung und schafft Vertrauen? Gott?

„Ja, so ist mein Gott: Er ist meine Rettung, ich vertraue ihm und habe keine Angst. Der HERR allein gibt mir Kraft“ (Jesaja 12,2). Bekannt wird das im Kontext von Leid und Unsicherheit. Doch der Beter hält daran fest: Gott will zuerst und zuletzt Heil. Gott steht zu seinem heilvollen Wort. Sein Vertrauen auf Gott wurde und wird nicht enttäuscht.

Aber der Schritt ins Offene muss gewagt werden. Kontrolle und Vertrauen vertragen sich nicht. Gottes Geist der Liebe und der Versöhnung will Vertrauen schenken. Jesus steht dafür: Gott liebt seine Welt, hat sich bis zum Äußersten auf sie eingeladen. In Jesus hat Gott dem Menschen vertraut und der Mensch Gott. Jesus zeigt: Vertrauen trägt. Im Glauben an Jesus können wir Gott und einander vertrauen.

*Herzliche Grüße,
Ihr Pfarrer Holger Hermann*



Foto: Pixelio.de

Reisesegen

Gott behüte dich auf deinem Weg.

Er segne dich mit Geduld,

wenn deine Reise

Unerwartetes bereithält.

Gott wecke in dir Abenteuerlust

und schenke dir offene Arme

in der Fremde.

Amen.

*Vikarin Ruth Gaiser
segen2go*

Bei *segen2go* gibt es
weitere Segen zu hören:
<http://linktr.ee/segen2go>



Foto: media.tv/Aumann

Unser neuer Dekan: Jan Friedrich Eisenberg

Pfarrer Jan Friedrich Eisenberg (48) ist neuer Dekan des Kirchenkreises Hofgeismar-Wolfhagen. Seit seiner Ordination im Jahr 2005 war er viele Jahre Gemeindepfarrer in Vöhl (Kirchenkreis Eder) und stellvertretender Dekan. Außerdem ist er Vorstandsvorsitzender eines Diakonie-Zweckverbandes. Auch in der Landessynode ist Eisenberg aktiv: Seit Herbst 2011 als ordentliches Mitglied, seit Mai 2022 als 2. Beisitzer im Synodalvorstand. Somit gehört er auch dem Rat der EKKW an.



Foto: medio.tv/schauderna

Gefragt nach den Schwerpunkten, die er in seiner Arbeit als Dekan setzen möchte, sagt er:
„Ich komme nicht mit einem fertigen Konzept. Ich möchte mir Zeit nehmen, um die Orte und die Menschen im Kirchenkreis kennenzulernen.“
Er macht aber keinen Hehl daraus, wofür sein Herz besonders schlägt:
„Für Jugendarbeit, Kirchenmusik und Diakonie.“

In sein Amt als Dekan wurde Jan Friedrich Eisenberg im Gottesdienst am Sonntag, den 5. Mai in der Altstädter Kirche Hofgeismar von Pröpstin Katrin Wienold-Hocke eingeführt.

Kontakte im Kooperationsraum

Kirchenbüro

Verwaltungs-
assistentin

Heike Jordan

Kampweg 17b,
34376

Immenhausen
05673 925508

kirchenbuero.reinhardswald@ekkw.de
Sprechzeiten:
Mo, Di + Fr 8-12 Uhr, Mi + Do 13-17 Uhr

Jugendarbeit

Gemeindereferent **Arne Marinelli**

Am Wolfsgarten 10,
34376 Immenhausen

0177 2634743
arne.marinelli@ekkw.de

Homepages

www.kirche-immenhausen-espenau.de
www.kirche-holzhausen.de



6 | Gottesdienstplan

Datum	Immenhausen	Mariendorf	Mönchehof
 2 Juni	11.00 Lektorin Gudrun Brede	-	11.00 Familiengottesdienst Pfarrer Hermann und Team
 9	18.00 Abendgottesdienst Lektorin Rita Schlaugat	11.00 Kirche Kunterbunt mit Taufe und Begrü- bung der neuen Konfis PfarrerIn Nadolny	-
 16	9.30 Pfarrer Hermann	-	11.00 Begrüßungsgottesdien Mönch Pfarrer Hermann
 23	11.00 Gemeindeglieder für Gemeindeglieder	9.30 Pfarrer Ley	11.00 Espenauer TAUFFEST a Pfarrer Herm
 30	11.00 Pfarrer Ley	-	-
<hr/>			
 7 Juli	11.00 Pfarrer Hermann	-	-
 14	18.00 Abendgottesdienst Pfarrer Ley	11.00 Pfarrer Ley	9.30 Pfarrer Ley
 21	9.30 PfarrerIn Nadolny	-	-

Phillippstift: Gottesdienste im Pflegeheim

Mittwoch, 19.6.2024, 10.00 Uhr, Pfarrer Ley








Mittwoch, 17.7.2024, 10.00 Uhr, Pfarrer Ley

Änderungen im Gottesdienstplan sind möglich. Aktuelle Pläne finden Sie in den Schaukästen, der Tageszeitung

Hohenkirchen	Holzhausen	Wilhelmshausen	Knickhagen
-	14.00 Jubiläum „20 Jahre Stiftung Evang. Marienbasilika Wilhelmshausen“ (s. Seite 27) Pfarrer Brandt		
9.30 Gottesdienst Lektor Tetlef Althaus	-	10.00 Konfirmation m. Abendmahl Pfarrer Brandt	-
Gottesdienst der neuen Konfis in St. Marien Kirchhof	10.00 Konfirmation m. Abendmahl Pfarrer Brandt	-	-
10.00 Gottesdienst im Erleborn (s. Seite 25) Pfarrer Brandt und Team	10.00 Lektor Tetlef Althaus	-	11.15 Lektor Tetlef Althaus
18.00 Jugendgottesdienst Pfarrerin Nadolny	10.00 Pfarrer Brandt	-	11.15 Pfarrer Brandt
9.30 Pfarrer Hermann	-	11.00 Taufest Pfarrer Brandt	-
-	10.00 Pfarrer Brandt	-	11.15 Pfarrer Brandt
11.00 Pfarrerin Nadolny	10.00 Pfarrer Brandt	-	11.15 Pfarrer Brandt

Soziales Zentrum Espenau "Neue Mitte"
 Mittwoch, 19.6.2024, 9.30 Uhr, Pfarrer Hermann

8 | Gottesdienstplan

Datum	Immenhausen	Mariendorf	Mönchehof
Alle Angaben auf diesen Seiten unter Vorbehalt. Weitere Informationen			
 28	11.00 Gemeindeglieder für Gemeindeglieder	9.30 Pfarrer Ley	11.00 Pfarrer Ley
 4 August	11.00 Pfarrer Ley	-	-
 11	18.00 Abendgottesdienst Pfarrer Ley	11.00 Pfarrer Ley	9.30 Pfarrer Ley
 18	9.30 Pfarrer Hermann	-	-
 25	-	11.00 Waldgottesdienst (s. Seite 17)	11.00 Pfarrer Hermann
 1 September	11.00 NN	-	-
 8	14.00 Taufest (s. Seite 19) Pfarrerinnen Nadolny	11.00 „Hit from Heaven“- Gottesdienst Pfarrer Hermann	9.30 „Hit from Heaven“- Gottesdienst Pfarrer Hermann

Philippstift: Gottesdienste im Pflegeheim

Mittwoch, 21.8.2024, 10.00 Uhr, Pfarrer Ley

Mittwoch, 18.9.2024, 10.00 Uhr, Lektor Neumann

Änderungen im Gottesdienstplan sind möglich. Aktuelle Pläne finden Sie in den Schaukästen, der Tageszeitung

Hohenkirchen	Holzhausen	Wilhelmshausen	Knickhagen
entnehmen Sie bitte der Tagespresse, den Schaukästen und den Homepages.			
-	10.00 Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Brandt	11.15 Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Brandt	-
9.30 Pfarrer Ley	10.00 Pfarrer Brandt	-	11.15 Pfarrer Brandt
-	19.00 Abendgottesdienst Lektorin Rita Schlaugat	18.00 Abendgottesdienst Lektorin Rita Schlaugat	-
11.00 Pfarrer Hermann	10.00 NN	-	11.15 NN
-	10.00 Lektor Tetlef Althaus	11.15 Lektor Tetlef Althaus	-
11.00 Kirche Kunterbunt PfarrerIn Nadolny und Team	-	11.00 Festgottesdienst TSV Wilhelmshausen Pfarrer Brandt	-
-	10.00 Pfarrer Brandt	11.00 Gottesdienst am Tag des offenen Denkmals Pfarrer Brandt	-

Soziales Zentrum Espenau "Neue Mitte"

Mittwoch, 14.8.2024, 9.30 Uhr, Pfarrer Hermann

Mittwoch, 25.9.2024, 9.30 Uhr, Pfarrer Hermann

Konfirmandenfahrt

Die **drei Konfirmandengruppen** aus den **Kirchspielen Immenhausen-Espenau** und **Holzhausen** waren vom 04. bis 07. März mit einem Team aus vier Hauptamtlichen und vier Ehrenamtlichen zur Konfirmandenrüste in Neukirchen.

Das **Thema** war **Glaubensbekenntnis**. Dazu gab es gleich nach der Ankunft in Kleingruppen einen Einstieg in das Thema. Am ersten Abend fand ein **Spiele-Abend** statt. Die Konfis konnten dabei in Teams Punkte sammeln. Einen Sieger- und Trostpreis gab es selbstverständlich auch.

Die nächsten zwei Tage waren geprägt von **Lernstationen** zu den Themen Gott als Vater, Gott als Heiliger Geist, Gott als Sohn, Glauben, Bekennen, Zweifeln und Glauben erfahren. Zu Letzterem gab es eine erlebnispädagogische Einheit. Außerdem fand die **Vorbereitung der Vorstellungsgottesdienste** der einzelnen Ortsgruppen statt. Einen Filmabend mit Popcorn und eine Stadtrallye am Mittwochnachmittag gab es auch.

Am letzten Abend war Zeit für einen **bunten Abend**, bei dem die Konfis anregende Gruppenübungen und -spiele durchführten. Beispielsweise bildeten ein paar Konfis eine Jury, die Talente, die einzelne Personen zeigten, bewertete. Da kam viel Freude auf.

Nach der Generalprobe für die einzelnen **Vorstellungsgottesdienste** ging es am letzten Tag dann mit Bus und Bahn zurück nach Hause.

Insgesamt erlebten die Konfis eine intensive, erlebnishafte und lehrreiche Zeit, bei der die freie Zeit nicht zu kurz kam.



Nachteule

Vom 15. auf den 16. März fand die **Nachteule im Gemeindehaus Mönchehof** statt. Für diese Aktion mit dem Thema „Super Mario“ meldeten sich knapp **50 Kinder aus Immenhausen, Holzhausen und Espenau** an.

Nachmittags um 15:00 Uhr ging es los. Nach der Anmeldung und dem Taschenverstauen gab es Getränke und selbstgemachten Kuchen für die Kinder. Anschließend gingen die Kinder in gemischten **Kleingruppen** zu verschiedenen **Stationen**. Bei einer Station mussten Sie



mithilfe eines YouTube-Videos alle **Bewegungen der Mario-Figur** nachmachen. Die Kinder ließen sich darauf sehr gut ein und hatten viel Freude beim Imitieren. Bei einer anderen Station bauten sie zusammen aus Umzugkartons **Mario-Karts** nach und bemalten diese.

Zum Abend hin halfen alle Kinder in diversen Gruppen bei der **Abendessenzubereitung**.

Manche schnippelten Gemüse, andere bereiteten den Belag für Pizzabrötchen vor. Wieder andere machten Pancakes als Nachtisch.

Anschließend wurde ein Film geschaut.

Um 22.00 Uhr ging es zur Nachtwanderrung, bei der sie am Ende den Endgegner von Mario besiegen mussten, was ihnen schließlich auch gelang. Als Belohnung gab es Laugengebäck und Käsewürfel. Nach einer insgesamt **ruhigen Nacht** frühstückten die Kinder am Morgen gemeinsam und fuhren mit ihren selbstgebastelten Mario Karts noch einmal auf der Rasenfläche des Gemeindehauses herum. Anschließend wurden sie, ein wenig müde von der Veranstaltung, von ihren Eltern abgeholt.



JULEICA

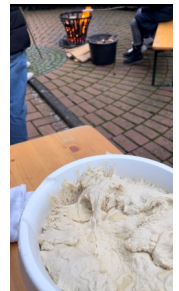
• Praxisprojekt

Am **17. Februar** durfte ich ein Praxisprojekt von Teilnehmenden aus der kirchenkreisweiten Juleica-Schulung begleiten. Dabei werden Ehrenamtliche in Wissen und Kompetenzen für die Jugendarbeit geschult. Unter anderem müssen sie auch ein **eigenes Projekt** planen und umsetzen. Der Hauptamtliche, in dem Fall ich, begleitet dabei nur passiv.



Die Jugendlichen planten einen Aktionstag für Kinder im Gemeindehaus Grebenstein. Die 14 angemeldeten Kinder spielten **Kennenlernspiele** mit den Juleica-Teamern und teilten sich dann in Stationen auf, bei denen sie **Nudeln** selbst machten, **Stockbrotteig** vorbereiteten und **Brownies** nach Rezept herstellten.

Nach dem Essen von Nudeln mit Tomatensauce gab es noch diverse Spiele. Zum Abend hin wurde als Abschluss Stockbrot über einem **Lagerfeuer** gegrillt und gegessen. Dazu spielten die Kinder noch das bekannte Werwolf-Spiel. Nach einem langem Tag waren die Kinder von dem Erlebten begeistert und die Teamer hatten gute Arbeit geleistet.



• Schulung Reichenbach

Am 23. März durfte ich bei ebendieser **Juleica-Schulung** als externer Referent anreisen und bei 2 Einheiten mitwirken. Dieser Teil der Juleica Schulung ging insgesamt 6 Tage und fand in einem Freizeitheim in der Nähe von Hessisch Lichtenau statt. Meine zwei Einheiten bezogen

sich auf die Themen **Recht und Gruppe**. Bei ersterem mussten die Teilnehmenden unter anderem in Kleingruppen ein Quiz zu verschiedenen rechtlichen Bereichen in der Jugendarbeit beantworten. Beim Thema Gruppe ging es um Gruppenrollen und wie man diese beeinflusst, Gruppenphasen und Führungsstile. Mein Eindruck war, dass die Teilnehmenden sehr motiviert waren und viel neues Wissen mitgenommen haben.

Arne Marinelli



Kinderbibelwoche

Vom **25. – 27.03.2024** fand für **22 Kinder** im ev. Gemeindehaus Mönchehof eine **Kinderbibelwoche** statt. Jeden Tag waren die Kids von 10.00 – 13.30 Uhr mit einem Team aus 7 Personen zusammen. Zum Thema „Entflammbar“ erlebten sie

rund um ein künstliches **Lagerfeuer jeden Tag Anspiele zu biblischen Geschichten**, die sie ermutigen sollten. Außerdem gab es stets Begrüßung, Lieder, Kennenlernspiele und Gebet. Passend zu den Anspielen wurde vor allem in der Gruppenphase **gespielt, gebastelt und Vertiefendes** durchgeführt. Nach den drei Tagen hatten die Kinder einen Blumentopfuntersetzer, der außen von einer Papier-Menschenkette geschmückt war. Innen befand sich Sand, auf dem ein Steh-Auf-Männchen und ein Boot waren. Nach der Gruppenphase gab es täglich eine Mittagspause mit bereitgestellter Verpflegung.

Am Ende wurde im Schlussplenum noch einmal der Tag zusammengefasst, ein Lied gesungen und ein Abschlussegens gesprochen.

Teamvorbereitungswochenende Konficamp

Vom 12. - 15. September 2024 findet das **erste gemeinsame Konficamp** des Kirchenkreises Hofgeismar-Wolfhagen statt. Wir rechnen mit über 300 Konfis. Vom **26. – 28.04.2024** fand ein **Vorbereitungswochenende** auf dem Freizeitgelände, auf dem das Konficamp durchgeführt werden wird, statt. Dort waren die Gemeindeferenten der Kinder- und Jugendarbeit, die beiden Kreisjugendpfarrer und knapp **40 Ehrenamtliche**, um sich das Gelände anzuschauen, sich kennenzulernen und weiter vorzubereiten. Vor allem wurde die Anfangs- und Endphase sowie das Nachmittag- und Abendprogramm geplant.



Es blieb am Abend genug Zeit für ein Großgruppenspiel, Spiele wie Volleyball und Frisbee, Karaoke und ein gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer. Das Team fühlt sich **gut vorbereitet** und freut sich auf das Konficamp im September.



Kirche Kunterbunt in Immenhausen

Am 17. März haben wir in Immenhausen eine Kirche Kunterbunt zum Thema „Jesu Kreuzweg bis zur Auferstehung – Wir folgen Jesus nach Jerusalem“ gefeiert. Wir haben um 14 Uhr in der Kirche mit einem Gottesdienst den Nachmittag begonnen. Die Kirchenband hat uns musikalisch begleitet und für gute Stimmung gesorgt. Wir sind Jesus auf seinem Esel bis ins Gemeindehaus (Jerusalem 😊) gefolgt und dort hat jede Familie eine schöne Gartenkiste bepflanzt und einen Kreuzweg hineingebaut: An den Stationen wurde jeweils ein Engel, eine Grabhöhle und ein Kreuz gebastelt und in die Gartenkiste gestellt. Außerdem konnte die „Grabhöhle“ (unser Stuhllager) besichtigt und nach einigen Minuten die Auferstehung nacherlebt werden: Ein Engel hat uns dazu die Tür geöffnet.

Zum Abschluss gab es eine Passahfeier und ein gemütliches Abendessen mit Pitabrot, Fleisch, Käse und Salat. Vielen Dank an das wunderbare Orga-Team in Immenhausen!

Pfarrerin Nina Marie Nadolny



Die nächsten beiden Kirche Kunterbunt finden am 9. Juni um 11 Uhr in Mariendorf und dann am 1. September in Hohenkirchen statt.

Weitere Informationen entnehmen Sie dann der Tagespresse, unserer Homepage oder direkt bei Pfarrerin Nina Marie Nadolny (Telefon 0176 20 20 77 33)

Ende Februar haben wir zwei „on fire“-Jugendgottesdienste zum Thema „Leistungsdruck“ in Mönchehof und Ende April einen „on fire“ zum Thema „Mut“ gefeiert.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Teamer, die diese Gottesdienste mitgestaltet haben.



Jesus und die 12 Apostel

Jesus hat sich zwölf Apostel ausgesucht. Ihre Namen (Mk 3,13–19) sind: **Petrus, Jakobus, Johannes, Andreas, Philippus, Bartholomäus, Matthäus, Thomas, Jakobus-Alphäus, Thaddäus, Simon und Judas**. Findest du ihre Namen in dem Buchstabengitter (Ä = AE)? Male die Namen bunt an.



Q	A	K	Z	S	T	K	I	G	S	U	E	A	H	T	T	A	M
P	N	K	M	E	S	U	E	A	M	O	L	O	H	T	R	A	B
H	J	S	A	D	U	J	I	S	Y	U	O	P	O	U	Z	K	D
I	V	A	N	E	S	Q	K	T	A	D	K	A	C	L	M	N	H
B	K	R	K	J	U	R	Y	O	H	H	A	D	E	C	B	V	A
S	H	I	Z	O	D	L	I	T	Y	A	J	X	J	J	X	D	C
E	S	H	C	W	B	R	J	S	O	D	D	Z	O	Z	I	X	U
N	K	O	H	T	A	U	N	P	W	F	C	D	W	W	U	F	I
N	S	S	Y	B	K	Y	S	N	Q	V	Y	H	A	I	I	O	T
A	U	U	S	U	H	N	G	-	U	B	Y	E	T	E	G	P	X
H	R	P	A	W	S	T	K	M	A	T	B	N	R	C	U	N	H
O	T	P	E	U	B	M	B	V	O	L	T	R	U	L	T	S	N
J	E	I	R	J	S	T	D	C	E	S	P	T	O	U	J	R	P
F	P	L	D	W	A	B	W	Z	Q	R	V	H	V	I	U	K	S
H	B	I	N	U	M	J	M	F	H	X	S	U	A	V	D	L	A
F	R	H	A	L	O	J	A	K	O	B	U	S	K	E	X	T	Y
W	Z	P	K	C	H	E	P	S	Y	A	O	X	T	K	U	O	W
S	I	M	O	N	T	M	Q	E	Z	Z	G	R	C	H	D	S	C



Einladung zum Waldgottesdienst und mehr!!





Am 9. Juni 2024 wird um 11 Uhr
in der Kirche Mariendorf
die nächste „Kirche Kunterbunt“ gefeiert
mit Pfarrerin Nadolny und Team.
Nach dem Gottesdienst gibt es Spiele
und ein Picknick.

Vermietung des Gemeindehauses Mariendorf



Regina Landgrebe

Telefon: 05673 925925

E-Mail: [regina.landgrebe\(at\)ekkw.de](mailto:regina.landgrebe(at)ekkw.de)



Drei Konfirmationsjahrgänge auf einer Seite!

Am 21. April, am 5. und am 12. Mai wurde in Immenhausen Konfirmation gefeiert. Die Diamantene Konfirmation machte den Anfang, es folgte die Goldene Konfirmation und die „grüne Konfirmation“ des Jahrgangs 2024. Die Gruppenbilder lassen erkennen,

dass sich manches verändert hat. Vor 60 Jahren wurde noch sehr viel gelernt in der Konfirmandenstunde. In den 70er Jahren war es schon etwas lockerer und heute ist die Konfirmandenzeit vor allem ein Angebot für junge Menschen, gemeinsam Gott und den Glauben zu erfahren.

In den Festgottesdiensten aus Anlass eines Konfirmationsjubiläums nimmt der Rückblick auf den zurückgelegten Lebensweg einen größeren Raum ein verbunden mit dem Blick darauf, wie Gott den Weg der Jubilareinnen und Jubilare begleitet hat. Dem entspricht, wie die Jugendlichen heute ihre Konfirmation sehen, als Bitte um Gottes Segen und seine Begleitung auf dem Lebensweg.

Es ändert sich manchmal weniger, als wir denken! *Pfarrer Heinz-Herbert Ley*



Gemeindefest an Himmelfahrt

Am 9. Mai fand unser Gemeindefest unter dem Motto „Vertrauen und Loslassen wie Amsel, Drossel, Fink, Star und Pinguin“ statt. Das Gemeindefest startet mit einem familienfreundlichen Gottesdienst, in dem das Kinderbuch „Meine Träume fliegen hoch“ von Cori Doerrfeld eine aufmunternde und mutmachende Rolle spielte. Highlights des Gottesdienstes waren das Mitwirken der Kirchenband und der Papierfliegersegen.



Im Anschluss gab es ein vielfältiges Programm und leckeres Essen. Der Kirchturm war geöffnet, und es gab die Möglichkeit, Nistkästen zu bauen. Für Kinder gab es einige Spiele, die von unserem Jugendarbeiter Arne Marinelli betreut wurden. Der Ausklang des Festes wurde mit dem Konzert des



Musikvereins eingeleitet und mit der Tombola-Ziehung beendet. Ein großes Dankeschön allen, die diesen Tag unterstützt und mitorganisiert haben.

Lena Feiler



**VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE**

1. Tauffest in Immenhausen

Wann? 08.09.2024 um 14 Uhr, Ort wird noch bekanntgegeben

Tauffamilien können sich im Pfarrbüro dazu anmelden, weitere Informationen sind gern bei Pfarrerin Nadolny zu erfragen. 0176 20 20 77 33 oder 05673 1250

Die Kronkorkenaktion

Die evangelische Kirchengemeinde Immenhausen sammelt seit mehreren Jahren Kronkorken für den guten Zweck. Wenn die Sammelbehälter voll sind, werden sie zum Schrottplatz gebracht und der **Erlös wird gespendet**. Bisher wurde der Erlös an den Verein Amebii Ghana e. V. gespendet. Dieser zahlt **Kindern in Ghana eine Krankenversicherung**. Leider konnten wir zuletzt keine Information mehr über den Verein finden.



Struwwelpeter

PRIVATES HEILPÄDAGOGISCHES
KINDER- & JUGENDHAUS

Aus diesem Grund haben wir nach einer neuen Einrichtung gesucht. Der Kirchenvorstand hat sich für das **Haus Struwwelpeter** in Reinhardshagen entschieden. Hierbei handelt es sich um ein heilpädagogisches Kinder- und Jugendhaus. Wir freuen uns, dass wir die Kinder der Einrichtung unterstützen können. Bitte sammeln Sie auch weiterhin Kronkorken für den guten Zweck.

Mareike Hofmeyer

Was wäre in den Sommermonaten der Sonntag in Immenhausen ohne die offene Stadtkirche St. Georg?

Der Marktplatz mit Rathaus und Stadtkirche ist die „gute Stube“ von Immenhausen und die wird im Sommer besonders an Sonntagen gut besucht. Menschen genießen die Sonne, ein Eis oder Kaffee. Und wenn das Südportal der Kirche offen ist, kommen Menschen in die Kirche, erleben die besondere Atmosphäre des Raumes, betrachten die Bilder oder freuen sich über die Kühle an einem heißen Sommertag. Ohne Aufsicht ist das nicht möglich und die sicherzustellen und zu organisieren, fällt der Kirchengemeinde inzwischen schwer. Wir **suchen daher Ehrenamtliche, die an einigen Sonntagen im Sommer von 14 bis 17 Uhr in der Stadtkirche die Aufsicht übernehmen**, nachdem sie am Donnerstag den Schlüssel im Pfarrbüro abgeholt haben. Interessierte melden sich bitte im Pfarramt telefonisch oder per Mail (Siehe Adressen!). Machen Sie mit!! Es lohnt sich!!!



Pfarrer Heinz-Herbert Ley

Wenn Sie sich eine **Andacht** zum **runden Geburtstag** oder einem **Ehejubiläum** wünschen, wenn Sie **krank** sind oder auch einfach **nur so** von unserem **Pfarrer** besucht werden möchten, dann rufen Sie bitte im Pfarrbüro für einen Termin an. 05673 4275



**Herzliche Einladung zur
Offenen Probe der
Kirchenband in der
Ev. Stadtkirche St. Georg**

Jeden Montag von 19.30 bis 21.00 Uhr.
Infos unter: www.kiba-immenhausen.de

Immenhausen und Mariendorf Pfarrerin für Kinder, Familien, Jugendliche und junge Erwachsene

Pfarrerin Nina Marie Nadolny
Mobil: 0176 20 20 77 33
ninamarie.nadolny@ekkw.de

Pfarramt Kernstadt Immenhausen und Mariendorf

Pfarrer Heinz-Herbert Ley
Kampweg 17b, 34376 Immenhausen
05673 4275 o. Mobil: 0151 431 26 306
heinz-herbert.ley@ekkw.de

Pfarrbüro Immenhausen

Kampweg 17b, Di. 9 - 12 Uhr +
Do 14 - 17 Uhr, 05673 1250 o. 4275
pfarramt.immenhausen-espenau@ekkw.de

Vermietungen

Gemeindehaus Immenhausen

Pfarrbüro Immenhausen

Gemeindehaus Mariendorf

Regina Landgrebe 05673 925925

Bankverbindungen

Kirchengemeinde Immenhausen

Stadtsparkasse Grebenstein
IBAN: DE29 5205 1877 0000 3991 70

Kirchengemeinde Mariendorf

Stadtsparkasse Grebenstein
IBAN: DE11 5205 1877 0000 4427 56

Dank der Konfirmierten aus Hohenkirchen

Herzlichen Dank,

auch im Namen unserer Eltern,
für die vielen Segens- und Glückwünsche
und die zahlreichen Geschenke zu unserer Konfirmation.
Besonders bedanken wir uns bei allen,
die uns durch die Konfirmandenzeit begleitet haben.



Alexander Rode, Max Hagemann, Lasse Neusel,
Kimberly Bertram, Charlotte Cramer, Melissa Schmidt

Dank der Konfirmierten aus Mönchehof

Herzlichen Dank,

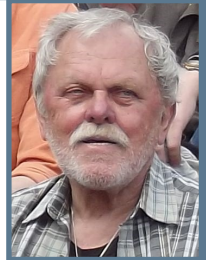
auch im Namen unserer Eltern,
für die vielen Segens- und Glückwünsche
und die zahlreichen Geschenke zu unserer Konfirmation.
Besonders bedanken wir uns bei allen,
die uns durch die Konfirmandenzeit begleitet haben.



Ole Zuschlag, Fabian Strzoda, Paul Fuhrmann, Aaron Geweniger
Emily Gellner, Hanna Sophie Klimpke, Mara Schau,
Charlotte Weisenstein, Charlotta Peter, Hannah Dormann

Nachruf

Die Evangelische Kirchengemeinde Hohenkirchen
nimmt Abschied von
Gustav Gerlach



Über 20 Jahre hat er als Kirchenvorsteher (2001 bis 2013) und Kirchenältester (seit 2013) mit seiner humorvoll-ruhigen und ausgleichenden Art im Kirchenvorstand und seinen Gremien tatkräftig mitgewirkt. Im Finanzausschuss sowohl des Kirchenvorstands als auch des Gesamtverbands wurde seine Stimme gehört. Er half bei der Vorbereitung und Durchführung von Gemeinde- und anderen Festen. Und wenn es etwas zu Räumen oder zu Bauen gab, war er immer ansprechbar. Alle Vierteljahr, wenn ein neuer Gemeindebrief geliefert wurde, konnten wir uns darauf verlassen, dass Gustav so schnell wie möglich die Vorsortierung für die Verteiler übernahm. Wir sind dankbar für die Zeit mit ihm, für die Gespräche, seinen Rat und sein Tun. Nach kurzer Krankheit konnte er in Frieden die Augen schließen.

Unser Gebet begleitet seine Familie.
Der Vorstand der Kirchengemeinde Hohenkirchen



Umfrage zum GemeindeLeben: Ergebnisse

Aufgrund der Beobachtung, dass immer wieder Gemeindebriefe vom Briefkasten direkt in die Mülltonne wandern - und um zu erfahren, ob er und was gelesen bzw. gewünscht wird, haben wir der letzten Ausgabe eine Umfrage beigegeben. **Ganz herzlichen Dank allen, die uns eine Rückmeldung gegeben haben!** Auf ca. 2.200 verteilte Flyer kamen allerdings nur 56 Antworten. Schon das sagt etwas über den Stellenwert dieses Heftes für die überwältigende Mehrheit der bisherigen Empfänger aus.

Von denen, die eine Rückmeldung gegeben haben, haben jeweils weit mehr als $\frac{3}{4}$ die Fragen 1 (Würden Sie ihn vermissen?) und 2 (Lesen Sie ihn regelmäßig?) positiv beantwortet. 66% möchten gerne weiterhin den Gemeindebrief kostenlos ge-

liefert bekommen, knapp 20% würden sich mit Informationen aus dem Internet genügen lassen. Bei der Häufigkeit des Erscheinens waren 58% für 4x im Jahr; etwas weniger als ein Drittel reicht auch 3x im Jahr.

Die Fragen nach dem Engagement als Verteiler bzw. im Redaktionskreis haben jeweils die ganz große Mehrheit mit „Nein“ beantwortet. Gelesen wird bisher vor allem der Espenauer Teil, der allgemeine Teil und der Gottesdienstplan. Bei den Themen, die auf jeden Fall zur Sprache kommen sollen, liegen „Espenau“, „Familiennachrichten“ und „Gottesdienstplan“ weit vorne.

Wie wird es weitergehen? Der Gemeindebrief wird absehbar weiterhin erscheinen und wie bisher verteilt. Aber wir werden uns, evtl. zunächst im Rahmen einer Arbeitsgruppe, Gedanken über die Zukunft der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit für Espenau (und das Kirchspiel) machen (müssen).
Pfarrer Holger Hermann

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN DEINE TAUFE

Die Taufe ist ein Versprechen, das hält. Gott sagt zu dir: „Du bist mein geliebtes Kind!“ Die Taufe besiegelt die Beziehung zwischen dem einzelnen Menschen und Gott. Und Gott sagt: „Du bist Schwester bzw. Bruder von Jesus!“

Durch die Taufe auf den Namen Jesu werden wir Teil der großen Gemeinschaft der weltweit zu Christus gehörenden Menschen.

Die Taufe ist ein Herzstück der Kirche als Leib Christi.

Wer getauft ist, gehört dazu. Darum laden wir ein: Der 23.06.24 kann der Tag Deiner/Ihrer Taufe sein.

Wir feiern am 23. Juni ein TAUFGEMEINDEFEST am Erleborn

(Anlage des Angelsportvereins, Ortseingang Hohenkirchen, von Immenhausen kommend)

Der Taufgottesdienst beginnt um 11 Uhr.

Anschließend feiern wir gemeinsam weiter bei Bratwurst und Brötchen, Kartoffeln und Dips, kalten Getränken und mehr.

Anmeldung:

<https://forms.office.com/e/YDxm1t28pe> oder nebenstehenden QR-Code nutzen, oder Sie kommen **am 04.06.2024 um 18.30 Uhr in das ev. Gemeindehaus Hohenkirchen, Am Kirchberg 3.**

Anmeldung Tauf-Gemeindefest
Espenau



Ev. Kirchengemeinden in Espenau

Pfarramt Immenhausen-Espenau 1

PfarrerIn Nina Marie Nadolny
Mobil: 0176 20 20 77 33
ninamarie.nadolny@ekkw.de

Pfarramt Immenhausen-Espenau 2

Pfarrer Holger Hermann,
Am Kirchberg 3, Espenau
05673 929500
holger.hermann@ekkw.de

Homepage

www.kirche-immenhausen-espenau.de

Bankverbindungen

Kirchengemeinde Hohenkirchen

Stadtsparkasse Grebenstein,
IBAN: DE48 5205 1877 0000 4634 30

Kirchengemeinde Mönchehof

Stadtsparkasse Grebenstein,
IBAN: DE37 5205 1877 0000 0375 07

Vermietungen

Gemeindehaus Hohenkirchen

Hella Becker 05673 5189969

Gemeindehaus Mönchehof

Silke Röpke 0163 2666619

Frauen- und Seniorenarbeit Hohenkirchen

Waltraud Hickmann 05673 3181
Irmhild Kurzenknabe 05673 7734

Mönchehof

Rita Krause 05673 7412
Ingrid Goßmann 05673 3658

Diakonie-Team

Edelgard Luksch 05673 3019
Renate Wengler 05673 2561

Förderkreis

„Erhaltung der Kirche Hohenkirchen“

Karl-Heinz Kurzenknabe 05673 7734
Wulf Schmidke 05673 4262

FÖRDERVEREIN MARIENBASILIKA WILHELMSHAUSEN E.V. (FMW)



Vorstandsänderung und Veranstaltungshinweise

In der Winterausgabe 2023/24, Seite 30, berichteten wir in Text und Foto über die Jahreshauptversammlung am 2.6.23. Auf der JHV am 5.1.24 trat Dr. Bernd Graubner, wie schon länger angekündigt, als Vorsitzender zurück, wurde jedoch als Beisitzer in den ansonsten unveränderten Vorstand gewählt. Der stellv. Vorsitzende Achim Seeger ist seitdem der amtierende Vorsitzende.

Über unsere beiden erfolgreichen **ersten Veranstaltungen** am 22./23.3.24, in denen Dany Bober „Eine jüdische Zeitreise“ präsentierte, informierte der **FMW-Rundbrief vom 30.3.24**, der angefordert werden kann. Die FMW-Homepage ist aus technischen Gründen derzeit leider nur eingeschränkt nutzbar (www.foerderverein-marienbasilika-wilhelmshausen.de).

Die **nächste Veranstaltung „Klangreise“** findet zum Tag des offenen Denkmals am **Samstag, dem 7.9.24, 19.00 Uhr**, statt.

Erneut haben wir dabei das „**Pindakaas Saxophon Quartett**“ aus Münster zu Gast, dieses Mal unterstützt von dem **niederländischen Organisten und Cembalisten Léon Berben**.

Unser **Adventskonzert „Sie folgten einem Stern ..“** des Vokalensembles „**grandisinvolto gaudete!**“, Kassel, erwartet Sie am **Donnerstag, dem 28.11.24, 19.30 Uhr**.

Zwei Jahre nach dem FMW konnte dank einer Erbschaft 2004 die „**Stiftung Evangelische Marienbasilika Wilhelmshausen**“ gegründet werden. Anlässlich ihres **zwanzigjährigen Jubiläums** lädt sie am **Sonntag, dem 2.6.24, 14.00 Uhr**, zum Festgottesdienst und anschließendem Beisammensein im Kirchgarten bzw. Kirchengemeindehaus ein.

Dr. Bernd Graubner (0171.2771975 oder Bernd.Graubner@gwdg.de)

Ostern: Neuanfang – Hoffnung – Vertrauen – Miteinander



Die diesjährigen **Gottesdienste zu Ostern** wurden alle in familienbedingter Vertretung für Pfarrer Brandt durch Lektoren, Lektorinnen oder andere Pfarrerinnen und Pfarrer abgehalten. An dieser Stelle **Dankeschön** an alle Organisierenden und Tätigen für dieses **kleine Osterwunder**. Füreinander einstehen, Familie und Gemeinschaft stützen ist mehr als ein christlicher Gedanke und es ist wohlthuend dies zu spüren, gerade in Zeiten, in denen es in der Gesellschaft und weltumspannend so oft an Großherzigkeit und am Verständnis und Empathie für das Gegenüber fehlt. Ein besonderes **Miteinander und Verbundenheit in der Gemeinschaft und im Glauben** wurde durch den Gründonnerstagsgottesdienst von Lek-

torin Gudrun Brede vermittelt. Rund um den Abendmahlstisch im Chorraum hörten wir die Geschichte von Verrat, Opfer und Zusage von Gottes Liebe und teilten lebendigen Glauben bei einem Agape Abendmahl. „Agape“ bedeutet lateinisch „Nächstenliebe, Liebesmahl, Gemeinschaftsmahl“. So wie in der Jahreslosung „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ begegnen sich die Gemeindemitglieder bei Brot und Wein und reichen sich dies in gemeinsamer österlicher Freude zu.

Über den **Leidensweg Jesu** wurden die Karfreitagsandachten von Lektor Tetlef Althaus gestaltet. Wir sind immer wieder berührt von dem besonderen Opfer für uns alle.

Die **Osternacht** führte die Gemeinde in der Marienbasilika zum Frühgottesdienst zusammen. Aus Holzhausen und Knickhagen kamen auch Gemeindeglieder gewandert und versammelten sich mit den Fackeln vor der Kirche. Nach der Begrüßung durch Pfarrerin Hillebold begann der Gottesdienst mit Gebet und Lied am Feuer. Mit „Bleibet hier und wachtet mit mir“ wurde die einziehende Gemeinde in der Kirche empfangen. Dieser Gesang begleitete dann gemeinsam die Einführungstexte. Pfarrerin Hillebold gestaltete mit dem Team aus Wilhemshausen und der Lesung der Ostergeschichte sowie dem „Kleinen Osterchor“ aus Holzhausen einen atmosphärisch und inhaltlich runden Gottesdienst. In der sich langsam erhellenden Kirche wurde im

großen Rund das **Abendmahl** gefeiert, **Osterlichter** am neu entzündeten Osterlicht an die Gemeinde verteilt, indem jeder das Licht an den Nächsten weitergab und sich die alles umfassende österliche Hoffnung und Zuversicht zusprach. Hierzu entspann sich der Gemeindegesang „Lobe den Herrn meine Seele“ und schließlich zogen alle mit dem Lied „Wir wollen alle fröhlich sein“ aus der Kirche in den Ostermorgen. Dem Himmel so nah.

Das im Gemeindehaus an schön geschmückten und gedeckten Tischen liebevoll vorbereitete Frühstück wurde zu manch gutem Gespräch genutzt.

JA - **Ostern ist Neuanfang und Hoffnung** – Er ist wahrhaftig

auferstanden und wir gehen mit. Weitere Ostergottesdienste wurden mit Pfarrer Heinz-Herbert Ley und Lektorin Gudrun Brede gefeiert. Am Ostermontag musikalisch wunderbar umrahmt und unterstützt durch den Posaunenchor.

*Text Susanne Linnenweber,
Bilder Bernd Graubner*



Aktive Gemeinde

Der Frühling ruft und lädt zum Singen ein. Viele kamen gern und voller Sangesfreude montagabends nach Knickhagen, um beschwingt und musikalisch erfüllt in die Woche zu starten.

Seniorenarbeit „Offene Tür“

Planung Holzhausen:

19. Juni Was ist das für ein Dingsda?!

17. Juli Ausflug (Café – wird noch angekündigt)

Bitte vormerken:

20. November Gemeinsame Offene Tür und 4. Dezember Adventsfeier

Kontakte

Holzhausen: Doris Freudenthaler 05673 9947449,

Christa Wagner 05673 9249805

Knickhagen: Silvia Gibhardt Tel.: 05607 1409

Wilhelmshausen: Ursel Hühner 05541 2790, Elke Null 05541 12053



Präsentationsgottesdienst der Konfirmand/innen

Am 28. April fand der Präsentationsgottesdienst der Konfirmand/innen unseres Kirchspiels in der Marienbasilika **Wilhelmshausen** statt. Die Konfirmanden hatten den Gottesdienst während der **Konfi-Rüste** in Neukirchen vorbereitet. Unterstützt haben der Jugendreferent Arne Marinelli und die Teamerin Kiara Freudenstein aus Holzhausen. Alle Texte wurden selbst geschrieben: Die Begrüßung, die Gebete, sogar die Predigt. Es ging um das Thema **Glaubensbekenntnis**. Der Predigttext war Jesu Sturmstillung aus Matthäus 8. Es war schon eindrucksvoll, die anstehenden Konfirmanden vorm Altar und auf der Kanzel zu sehen. Die zahlreichen Besucher/innen belohnten den Einsatz mit einem Applaus. Die **Konfirmation in Wilhelmshausen ist am 9.6. um 10.00 Uhr**. Die **Holzhäuser werden am 16.6. um 10.00 Uhr konfirmiert**.



Namen von li.n.re.: Christopher Kunz, Lutz Vöhringer, Kyell Flöther, Michael Schott, Paul Heinemann, Lina Schäfer, Friederike Holler, Naya Marx, Mailyn Roßbach, Jonna Fehling, Anne Lindemann, Lisa-Marie Köster, Angelina Spica.

Text und Foto: Christian Brandt

Einladung zum Taufest im Sommer

Wir feiern ein gemeinsames **Taufest** in **Wilhelmshausen** am **7. Juli** um **11.00 Uhr**.
Wenn Sie überlegen, Ihr Kind beim Taufest anzumelden, schreiben bitte eine kurze
E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an: christian.brandt@ekkw.de

Holzhausen, Wilhelmshausen und Knickhagen

Pfarramt Holzhausen

Pfarrer Christian Brandt
Am Wolfsgarten 10,
34376 Immenhausen
05673 1248
pfarramt.holzhausen@ekkw.de

Gemeindebüro

Christa Burckhardt
Di. 8.30 - 12.30 Uhr
05673 1248

Bankverbindung:

Grebensteiner Sparkasse
IBAN: DE08 5205 1877 0000 0337 61

Homepage

www.kirche-holzhausen.de

Küster*innen

Holzhausen

Familie Lind/Roth 05673 929771

Knickhagen

Sabine Kullmann 05673 7037

Wilhelmshausen

Familie Fürst 05541 71091

Förderkreis Jugendarbeit

Mail:

foerderkreis@kirche-holzhausen.de
Kontoverbindung Kirchengemeinde
Holzhausen

Grebensteiner Sparkasse

IBAN: DE07 5205 1877 0000 0337 79

Stichwort:

„Förderkreis Kinder-/Jugendarbeit“

Herzliche Einladung zu Veranstaltungen in unserem Kooperationsraum



Nachbarn am
Reinhardswald

„20 Jahre Stiftung
Ev. Marienbasilika
Wilhelmshausen“
Sonntag, 2.6.2024,
14.00 Uhr

Bibel-Rallye der
Paulusgemeinde Hombressen-Udenhausen
für groß und klein
Sonntag, 9.6.2024, 10.00 Uhr Treffpunkt
an der Reithalle in Hombressen.
Infos und Anmeldung bis Mi., 5.6. bei
Rebecca Mennecke 0157 32043845 oder
Nicola Hofeditz 0173 5945847

Taufest in Espenau
Sonntag, 23.6.2024,
11.00 Uhr am Erleborn
(Anlage des Angelsportvereins,
Ortseingang Hohenkirchen,
von Immenhausen kommend)

Taufest im
Kirchspiel Holzhausen
Sonntag, 7.7.2024,
11.00 Uhr in
Wilhelmshausen

„Sundowner Gottesdienst“
Samstag, 17.8.2024, 19.00 Uhr
in Schachten gemeinsam mit
der Dorfjugend Schachten vor
der Kirche mit anschl.
Beisammensein mit Cocktails

Waldgottesdienst in
Mariendorf
Sonntag, 25.8.2024, 11.00 Uhr
in der Freizeitanlage
„Zum Ahlberg“, Heideweg,
mit anschl. Beisammensein
bei Kaffee, Kuchen, kalten
Getränken und Kochwürstchen

Taufest in
Immenhausen
Sonntag,
8.9.2024,
14.00 Uhr